

13.08.2014 - 10:15 Uhr

Luzerner Kantonsspital: Höchste Qualitätsauszeichnung für das Tumorzentrum

Luzern (ots) -

Die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert das Tumorzentrum des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) als Onkologisches Zentrum. Somit stellt das LUKS das umfassendste qualitätsgesicherte Angebot zur Behandlung von Krebskranken in der Zentralschweiz bereit.

Etwa 35 000 Menschen erkranken in der Schweiz jedes Jahr an Krebs - mehr als 3000 davon in der Zentralschweiz. «Als Zentrumsspital sehen wir es als wichtigsten Auftrag, der Bevölkerung in unserer Region eine umfassende und erstklassige Versorgung anzubieten und ihr die Sicherheit zu geben, dass sie mit jeder Art von Krebserkrankung bei uns auf höchste Behandlungsqualität vertrauen können», sagt Prof. Dr. med. Stefan Aebi, Leiter des Tumorzentrums am Luzerner Kantonsspital (LUKS). Dass das Tumorzentrum des LUKS hervorragende Arbeit zum Wohle der Patienten leistet, das hat jetzt die Zertifizierung zum Onkologischen Zentrum der Deutschen Krebsgesellschaft gezeigt. In der Schweiz gab es bislang nur ein einziges Spital, das die international akzeptierten Qualitäts-Richtlinien erfüllt.

Der Patient im Mittelpunkt

Im Tumorzentrum des LUKS werden die Therapieoptionen für jeden Patienten in einer Konferenz von fünf bis zehn interdisziplinären Spezialisten diskutiert und gemeinsam festgelegt. Das Tumorzentrum führt jede Woche acht Tumorkonferenzen durch, an denen Pathologen, die vor allem an der Diagnosestellung mitarbeiten, Chirurgen verschiedener Fachrichtungen, Strahlentherapeuten, Palliativmediziner, Radiologen und Nuklearmediziner sowie Medizinischen Onkologen und Hämatologen teilnehmen. Der Grundgedanke dahinter ist, dass sich Ärzte aus Kliniken und Instituten patienten- und organbezogen (z.B. Lunge, Darm, Haut etc.) zusammensetzen und gemeinsam eine Behandlung entwickeln. Diese umfasst die Diagnostik, die Therapie und die Nachsorge der jeweiligen Patienten. Damit rücken der Patient und seine Erkrankung in den Mittelpunkt.

Tumorzentrum als Dachstruktur der Organzentren

Zum Tumorzentrum des LUKS gehören das Brustzentrum, das Gynäkologische Tumorzentrum, das Darm- und Pankreaszentrum, das Prostatazentrum, das Zentrum für Kopf und Hals-Tumoren, das Lymphom- und das Leukämiezentrum, die Medizinische Onkologie, die Pathologie, Radiologie, Nuklearmedizin und die Radio-Onkologie sowie zahlreiche beteiligte chirurgische und medizinische Kliniken. «Darüber hinaus integrieren wir fortlaufend zusätzliche Angebote, die zur Steigerung der Lebensqualität unserer Patienten beitragen, wie z.B. die psychoonkologische Betreuung», erklärt Stefan Aebi.

Tumorzentrum: Qualitätsgarantie durch Zertifizierung

Das Zertifikat der Deutschen Krebsgesellschaft, das jährlich von externen Auditoren überprüft wird, ist derzeit für die Patienten das beste neutrale Qualitätsmerkmal für eine gute onkologische Versorgung.

Entscheidend für eine erfolgreiche Behandlung von Patienten mit Krebserkrankungen ist die reibungslose Zusammenarbeit aller an der Behandlung beteiligten medizinischen Disziplinen. Krebszentren, die von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert sind, müssen funktionierende Organisationsstrukturen ausweisen und sämtliche Behandlungsschritte nachvollziehbar dokumentieren. Wichtige Punkte, die bei der Zertifizierung überprüft werden, sind unter anderem die Organisation der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Behandlungsleitlinien, die Dokumentation der Behandlungsergebnisse, die Abläufe in den onkologischen Ambulatorien und Spitalabteilungen sowie die Möglichkeit für Patienten an klinischen Studien mit fortschrittlichen Behandlungsmethoden teilzunehmen.

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) umfasst das Zentrumsspital Luzern, die beiden Grundversorgungsspitäler Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Im Luzerner Kantonsspital sorgen über 6'070 Mitarbeitende rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Es versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700'000 Einwohnern bei 851 Akutbetten. Das LUKS behandelt jährlich 39'464 stationäre Patientinnen und Patienten und verfügt über 516'630 ambulante Patientenkontakte. Das Zentrumsspital der Zentralschweiz ist das grösste nichtuniversitäre Spital der Schweiz. Seine Kliniken und Institute bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität

Kontakt:

Für weitere Auskünfte steht das LUKS gerne zur Verfügung.

Angela Lötscher
Unternehmenskommunikation
Luzerner Kantonsspital
Tel: 041 205 42 16
angela.loetscher@luks.ch
www.luks.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050299/100759906> abgerufen werden.